

„Heinrich Berger“ Musikschule Coswig (Anhalt)
Stand: Mai 2022 (ca. 200 Schüler, 11 Lehrer)

Betrifft: Umzug der Musikschule „Heinrich Berger“ in den Klosterhof
Hier: Stellungnahme der Leiterin der Musikschule „Heinrich Berger“

Mit Gründung der Coswiger Musikschule im Jahr 1993 wird das Schulgebäude (ehemals Ausflugslokal „Amselgarten“, Rudolf-Breitscheid-Straße 23) als Musikschule genutzt. Nach nunmehr fast 30 Jahren sind diverse Renovierungsarbeiten nötig, die einer gründlichen Kosten-Nutzungs-Analyse bedürfen und Fragen der Weiternutzung des Gebäudes aufwerfen.

Derzeit notwenige Reparaturen/Renovierungsarbeiten:

Erneuerung des Blitzschutzes

Neues Pappdach/neue Bedachung gesamtes Gebäude inkl. Kuppeldach-Saal

Abfluss in Küche defekt- Baggerarbeiten, ev. Rohrerneuerung nötig

alte Abflussrohre u. verkalkte Rohre in den Toilettenräumen führen seit Jahren zu immer schlechterer Geruchsentwicklung.

Die Heizung der MS ist an der Heizungsanlage der Kita angeschlossen, aber alte Heizkörper und jährlich wiederkehrende Entlüftung und Kontrolle durch eine Firma erhöhen die Unterhaltskosten. Zudem ist das Gebäude nicht ausreichend gedämmt und somit ist die geforderte Energieeffizienz des Gebäudes nicht gegeben.

Außerdem notwendig: neuer Fußboden/Malerarbeiten im Saal/Flur und den unteren Unterrichtsräumen

Aus diesen genannten Gründen und der damit verbundenen Kosten-Nutzung-Rechnung für das Musikschulgebäude, favorisieren wir den Vorschlag des Umzuges in den Klosterhof.

(Gegenüberstellung der derzeitigen Bewirtschaftungskosten der Musikschule – Klosterhof/Museum)

(Gegenüberstellung Reparaturkosten der MS – Umbaukosten Museum)

Die Räumlichkeiten des Museums sowie des Nebengebäudes (ehemals Testzentrum) würden sich sehr gut für die Musikschulnutzung bzw. als Unterrichtsräume eignen.

Gleichzeitig könnte man den Saal des Klosterhofes als kleinen Konzertsaal sehr gut nutzen. Die gute Parkplatzmöglichkeit, die Nutzung des Hofes als Open-Air-Bühne und die Nähe zur Verwaltung begünstigen ebenfalls den Umzug.

Für den Umbau sowie Renovierungsarbeiten im Nebengebäude sowie im Museum wären die Kosten im Gegensatz zur Instandsetzung der aufgezählten Mängel des Musikschulgebäudes sicher geringer und eine gemeinschaftliche Nutzung des Gebäudes mit der Stadtverwaltung würden die Kosten sicher auch minimieren.

Ein Teil der Exponate des Museums könnte durchaus in den zukünftigen Räumlichkeiten der Musikschule verbleiben. Hier würde sich anbieten, dass diese z. B. beim „Tag der offenen Tür“ oder ähnlichen Veranstaltungen besichtigt werden können oder im Rahmen einer Ausstellung besucht werden könnten, die dann wiederum von den Musikschülern musikalisch umrahmt werden kann.

Zurzeit werden in 10 Fächern Schüler unterrichtet. Der aktuelle Stundenplan erfasst den Mittwoch als den am stärksten frequentierten Unterrichtstag, an dem gleichzeitig 6 Fächer unterrichtet werden.

Raumkonzept:

Nebengebäude	
ehem. Küche	Lehrerzimmer
Raum 1 (jetzt Testzentrum)	für Schlagzeugunterricht und Schlagzeugensemble
Raum 2 (ehem. Impfzentrum)	Theorieraum; Instrumental- und Gesangsunterricht, Musikalische Früherziehung; Einbindung Chorprobe des Gemeinschaftschores Coswig (Anhalt)

Hauptgebäude EG	
Saal	Aufstellung des Flügels, Unterricht; Termine für Vorspielen
Hauptgebäude OG über separaten Seiteneingang	
Büro	Büro der Leiterin
Magazin Museum	Magazin Musikschule
4 Ausstellungsräume „Elbe-Biographie eines Flusses“	mittels Trockenbauwände Errichtung von 5 - 6 Unterrichtsräumen

Tanzunterricht könnte gegebenenfalls weiterhin in der Turnhalle der Kita "Amselgarten" stattfinden.

Als ein großer Vorteil erweist sich im Klosterhof das vorhandene WLAN. Darüber verfügt die Musikschule am jetzigen Standort nicht.

Die Außenanlagen des Klosterhofes mit den vorhandenen Medien (Strom, Beleuchtung) eignet sich hervorragend für Open Air Veranstaltungen der Musikschule.

Wir würden den Umzug der Musikschule in den Klosterhof begrüßen und sehen in vielen Bereichen eine Verbesserung, sei es bei der Bewirtschaftung und Auslastung des Gebäudes sowie auch bei der Logistik des Musikschulalltags.

Friedrich
Leiterin Musikschule

Coswig (Anhalt) 20.05.2022